

DATEN ZUM FÖRDERUNGSOBJEKT:

- Rechtsform: Miete MRG WGG
 Wohnungseigentum
 gemischte Rechtsform MRG WGG WEG
 Sonstiges

Baujahr:

Nutzung (derzeit Bestand):

1)	Anzahl		Nutzfläche (m ²)
	gesamt	davon leer	
Wohnungen	<input style="background-color: yellow;" type="text"/>	(<input style="background-color: yellow;" type="text"/>)	<input style="background-color: yellow;" type="text"/> m ²
Geschäftslokale, Büros	<input style="background-color: yellow;" type="text"/>	(<input style="background-color: yellow;" type="text"/>)	<input style="background-color: yellow;" type="text"/> m ²
Magazine etc.:	<input style="background-color: yellow;" type="text"/>	(<input style="background-color: yellow;" type="text"/>)	<input style="background-color: yellow;" type="text"/> m ²
Sonstiges	<input style="background-color: yellow;" type="text"/>	(<input style="background-color: yellow;" type="text"/>)	<input style="background-color: yellow;" type="text"/> m ²
Summe der Bestandsobjekte:	<input style="background-color: yellow;" type="text"/>	(<input style="background-color: yellow;" type="text"/>)	<input style="background-color: yellow;" type="text"/> m ²

- 2) Wohnhaus
 Wohneim
 sonstiges Gebäude

Objektkriterien (soweit bekannt)

- Denkmalschutz
 Schutzzone
 Bundesstraßenanrainer
 Baubewilligung auf Widerruf (§ 71 WBO)

☉/☑ Zufreffendes bitte ankreuzen

SANIERUNGSART:

- Sockelsanierung**
Im Rahmen eines Sanierungskonzeptes erfolgende durchgreifende, allenfalls auch **schrittweise** Sanierung eines Gebäudes bei aufrechten Miet- oder sonstigen Nutzungsverhältnissen (Erhaltungs- und Verbesserungsmaßnahmen am Gebäude und Standardanhebungen bzw. Dekarbonisierung).
- Dekarbonisierung**
Thermisch und energetische Sanierungsmaßnahmen an einem Wohngebäude zur Einsparung des Energieverbrauches sowie der gänzlichen Dekarbonisierung der Gebäudetechnik
 - Thewosan - Sanierung der therm. Gebäudehülle
 - Thewosan - Haustechnik
 - Errichtung, Umstellung oder Nachrüstung vorhandener Zentralheizungsanlagen auf hocheffiziente alternative Systeme
 - Durchführung von technisch erforderlichen Übergangslösungen
 - Durchführung eines hydraulischen Abgleichs
 - Rückbau der Gasleitungen (allfällige Verstärkung der E-Steigleitungen)
 - Errichtung von Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung
- Einzelverbesserung**
Verbesserungsmaßnahmen an und in einem Gebäude, die zur durchgreifende Sanierung darstellen.
 - Maßnahmen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen
 - Personenaufzug
 - Maßnahmen zur Erhöhung des Wohnkomforts (z.B. Schaffung von Gemeinschaftsräumen, Hofgestaltungen, Balkonzubauten)
- Erhaltungsarbeiten gem. § 3 MRG**
- Totalsanierung**
Durchgreifende Sanierung eines leerstehenden Gebäudes
 - Sanierung mit Bestandserhaltung
 - Abbruch und Neubau (in Sanierungszielgebieten bzw. bei Blocksanierungen)
- DG-Ausbau/Zubau (nur in Verbindung mit Sockelsanierung oder THEWOSAN)**
 - Sanierungsförderung
 - Neubauförderung (Wiener Wohnen, WGG)
- Heimförderung**
- Städtebauliche Strukturverbesserung**
 - Abbruch von Gebäudeteilen (inkl. etwaiger Umsiedlungskosten)
 - Sonstige Maßnahmen zur städtebaulichen Strukturverbesserung (z.B. soziale Infrastruktur)
 - Schaffung von Stellplätzen und E-Ladestationen
 - Schaffung von Fahrradabstellräume

Zufreffendes bitte ankreuzen

VERFAHREN:

- Eigenmitteleinsatz: möglich/gewünscht
 nicht möglich/nicht gewünscht
- Baubewilligung: erforderlich
 nicht erforderlich
- Schlichtungsstellenverfahren: erforderlich
 nicht erforderlich

erforderliche Zustimmung:

- Ich bin (Wir sind) darüber informiert, dass die im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Förderungsantrag erhobenen Daten für Zwecke der Bearbeitung dieses Antrages durch die Wiener Landesregierung sowie zum Zwecke der Vergabe der Wohnungen gemäß § 56 Abs. 3 WWFSG 1989 durch die Wohnservice Wien Ges.m.b.H. verwendet werden und stimmen der Weitergabe der Daten zu diesen Zwecken zu.

erforderliche Zustimmung:

- Ich bin (Wir sind) einverstanden, dass der **wohnfonds_wien** die Bauaufsicht laut § 58 Abs. 2 WWFSG 1989 über das Sanierungsvorhaben übernimmt. Der **wohnfonds_wien** ist jedoch berechtigt, für diese Prüftätigkeit geeignete Dritte zu beauftragen.

Wien, am



Unterschrift(en) der Förderungwerbenden/des
Förderungwerbenden bzw. der Bevollmächtigten/des
Bevollmächtigten

Erforderliche Beilagen zum Ansuchen:

- 1) Grundbuchsauszug (nicht älter als 3 Monate)
- 2) Mietzinsliste mit exakter Topographie
- 3) Vollmacht(en)

Soweit vorhanden bzw. erforderlich

- 4) Beiblatt - Heizmedien (Seite 6)
- 5) Bestandspläne
- 6) Sanierungskonzept
- 7) Bauaufträge, Mietzinserhöhungsentscheidungen

**Erklärung gem. Datenschutzgrundverordnung
(DSGVO) und Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018**

Bitte beachten Sie, dass Sie uns mit gegenständlichem Formular/Antrag personenbezogene Daten zur Verfügung stellen. Wir werden diese soeben erhobenen Daten nur zur ordnungsgemäßen Vorbereitung, Durchführung und Überwachung unserer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich Stadterneuerungsmaßnahmen zur Wahrung gesetzlicher Melde und Aufbewahrungsfristen verwenden. Details entnehmen Sie bitte unseren Informationen über die Datenverarbeitung die Sie unter www.wohnfonds.wien.at/datenschutz einsehen können bzw. händigen wir ihnen diese auf Wunsch gerne auch jederzeit aus.

Soweit Sie uns eine darüber hinausgehende Einwilligung erteilen, werden wir die Daten zudem ausschließlich im Rahmen der jeweiligen Einwilligung bis auf Widerruf verarbeiten.

erforderliche Zustimmung:

- Ich (Wir) stimme(n) zu, dass die im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Förderungsantrag bzw. während der Förderungsabwicklung erhobenen Daten (Adresse Förderobjekt, Sanierungsart, geförderte Maßnahmen, Sanierungsbeginn und -ende, Bau-, Fördervolumen, Anzahl Wohneinheiten, Art Förderungswerber*, Energiekennzahlen, Bilder Förderobjekt) zum Zweck der Sicherstellung der Transparenz der Fördermittelverwendung durch die Wiener Landesregierung, durch den Magistrat der Stadt Wien, durch den **wohnfonds_wien** und die Wohnservice Wien Ges.m.b.H., FN 191323h, verwendet werden, und insbesondere im Internet veröffentlicht werden

optionale Zustimmung:

- Hiermit stimme ich zu, dass meine soeben angegebenen persönlichen Daten zum Zwecke der Zusendung von Informationsmaterial über die Dienstleistungen, Projekte und Fördermöglichkeiten sowie interessante Veranstaltungen durch den **wohnfonds_wien** verwendet werden.

optionale Zustimmung:

- Hiermit stimme ich zu, dass mich der **wohnfonds_wien** per E-Mail/Telefon/Fax/SMS oder anderen Formen der Kommunikation zum Zwecke der Information über die Dienstleistungen, Projekte und Fördermöglichkeiten im Zusammenhang mit Stadterneuerungsmaßnahmen, dem geförderten Wohnungsneubau, dem An- und Verkauf von Grundstücken für den geförderten Wohnbau sowie Veranstaltungen des **wohnfonds_wien** kontaktiert.

Wien, am _____

Unterschrift(en) der Förderungwerbenden/des
Förderungwerbenden bzw. der Bevollmächtigten/
des Bevollmächtigten

* Privat, Gemeinnützige oder Stadt Wien

Beiblatt zum Förderungsantrag

Werden wohnungsseitige Maßnahmen beantragt (Sockelsanierung, Totalsanierung, etc.) ist eine Mietzinsliste mit Topographie und Angabe zu den Energieträgern lt. Muster beizulegen.

Für hausseitige Maßnahmen (Thewosan, div. Einzelverbesserungen, etc.) ist eine anteilige Angabe wie folgt ausreichend und auszufüllen:

Beheizung des Bestandsobjektes (*) Anteil an der Gesamtnutzfläche)

Energieträger	zentraler Anteil in % *)	dezentraler Anteil in % *)
Biomasse		
Erdgas		
Erdgas/Brennwert		
Fernwärme		
Heizöl		
Heizöl/Brennwert		
Strom direkt		
ohne Heizung		

Summe aller Anteile muss 100 % ergeben

Heizungswärmepumpe vorhanden Ja

Wärmemedium

- Erdwärme
- Grundwasser
- Umgebungsluft

Warmwasserbereitung im Bestandsobjekt

- Anteile wie Heizung
- Energieträger überwiegend
 - Biomasse
 - Erdgas
 - Erdgas/Brennwert
 - Fernwärme
 - Heizöl
 - Heizöl/Brennwert
 - Strom direkt
 - kein Warmwasser

